

SONDERAUSGABE DEZEMBER 2020

LIEBE EC-LER UND FREUNDE UNSERER EC-JUGENDARBEITEN!

Ein außergewöhnliches Jahr geht zu Ende, das so anders verlaufen ist, als wir alle es anfangs

> gedacht haben. Ein ebenso außergewöhnliches Weihnachtsfest liegt vor uns, Kontakte minimieren ist angesagt. Weihnachten, das Fest der Liebe - mit möglichst wenig Kontakt zu unseren Lieben? Wir wünschen euch, dass ihr einen guten Weg findet, Weihnachten auch und gerade in diesem Jahr ganz bewusst

zu erleben. Ideen und Impulse dazu findet ihr unter www.24x-weihnachten-neu-erleben.de. Lasst uns gemeinsam ein Zeichen der Verbundenheit, der Hoffnung und des Glaubens setzen!

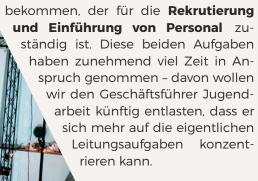
Zeichen gesetzt wurden auch bei unserem Vorstandswochenende mit anschließender Vertreterversammlung am 20. und 21. November. Leider konnten wir uns nur online treffen, durch die Unterstützung unserer IT-ler wurde es aber zu einem gelungenen Wochenende mit zukunftsweisenden Entscheidungen. Martin Auch nimmt uns mit hinein:

MEILENSTEINE IN DER SWD-EC-GESCHICHTE

Wer sein Haus umbaut, muss auf die Statik achten. Was leisten die tragenden Wände? Müssen zusätzliche Träger eingezogen werden?

In unserem Jugendverband erlebten wir in den letzten Jahren ermutigendes Wachstum. Gleichzeitig nahm die Komplexität an Abläufen und Vorgaben in unserer ganzen Gesellschaft zu. So hat unterm Strich mit dem Wachstum der Jugendarbeit auch die Verwaltung zugenommen, und es wurde Zeit, unsere "Statik" – d.h. unsere Arbeitsstrukturen anzupassen. Schon vor drei Jahren wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, und wir begannen, unsere Abläufe zu analysieren, uns mit anderen Organisationen auszutauschen und mit einem erfahrenen Coach verschiedene Modelle zu erstellen. Nun haben wir nach viel Vorarbeit in der letzten Vorstandssitzung beschlossen:

1. Der Geschäftsführer Jugendarbeit soll einen stellvertretenden Geschäftsführer an seine Seite



2. Wir wollen ein hauptamtliches SWD-EC-Leitungsteam
einsetzen, das sich regelmäßig
trifft. Dazu gehören der Geschäftsführer Jugendarbeit und der Geschäftsführer Verwaltung (so nennen
wir jetzt den seitherigen "kaufmännischen Geschäftsführer"). Weiter gehören der Leiter des FSZ Dobel und der
stellvertretende Geschäftsführer Jugend-

künftige stellvertretende Geschäftsführer Jugendarbeit dazu.

3. Ein **Findungsausschuss für den 1. Vorsitzenden** hat seine Arbeit im Sommer 2020 unter der Leitung von Frank Walz (2. VS) aufgenommen, um hoffentlich im Mai 2021, wo meine Amtszeit zu Ende geht, einen Kandidaten wählen zu können. Bitte begleitet diese Gespräche im Gebet.

Dieses neue Modell wurde jetzt auch in der **neuen Satzung** umgesetzt, die ebenfalls beschlossen wurde. Von einem weiteren Meilenstein berichtet uns Sebastian Stattaus auf der nächsten Seite. Wir blicken dankbar auf gute, konstruktive Sitzungen im Vorstand und in der Vertreterversammlung zurück. Bei Fragen meldet euch gerne.

Mit herzlichen Adventsgrüßen danken wir euch für euer Vertrauen und für eure Verbundenheit! Im Namen des Vorstandes und der Vertreterversammlung, euer Martin Auch.

WAS LÄUFT GERADE IN DEN JUGENDARBEITEN?

Jugendarbeit im Präsenz-Modus ist Stand Redaktionsschluss nur im ganz kleinen Rahmen möglich. Die meisten unserer EC-Jugendarbeiten hängen sich voll rein, um online an ihren Teilnehmern dran zu bleiben. Leider mussten fast alle Freizeiten um den Jahreswechsel abgesagt werden, in einigen Orten sind Alternativprogramme geplant.

Welchen Einsatz unsere Mitarbeiter in den letzten Monaten gebracht haben, begeistert uns. Dürfen wir euch bitten, über die Weihnachtstage einen "besonderen Blick" auf eure Mitarbeiter in der Jugendarbeit zu werfen?! Danke für eure Gebete, und vielleicht reicht es euch hier oder da mal zu einem kleinen, persönlichen, Mut machenden, direkten DANKE!

Online-knotenpunkte

So schnell geben wir nicht auf! Das könnte man als Motto über die SWD-EC-knotenpunkte-Schulungen schreiben. Mit dem zweiten Lockdown und der Schließung des Dobels für den Freizeitbetrieb war klar, dass unsere knotenpunkte auch ausfallen würden. Aber wer wird denn so schnell aufgeben?

Dank unseren überragenden IT-lern wurden kurzerhand zwei Studios im EC-Freizeit- und Schulungszentrum eingerichtet. Jetzt mussten nur noch die Referenten ihr Programm von analog auf digital umstellen. Aber so schnell geben auch wir nicht auf! Armin Hassler im Leiterkurs und Andreas Hertler in den EC-Grundlagen konnten etwas verkürzt vom 13. bis 14. November die ersten SWD-EC-online-knotenpunkte durchführen. Unser Fazit: Es hat sich gelohnt!

Darum werden in diesem Format auch die knotenpunkte-Schulungen im Dezember und Januar stattfinden. Wir hoffen alle, dass wir uns im März dann wieder im Präsenz-Modus treffen können. Aktuelle Infos dazu findet ihr auf unserer Website unter www.SWDEC.de.

Web-Seminare

Jugendarbeit für Digital Natives! Als uns im Frühjahr 2020 der Lockdown kalt erwischte, fingen Gruppen und Kreise an, ihre wöchentlichen Treffen auf digitalen Plattformen zu übertragen. Doch das war neues Terrain, und immer wieder kam die Ernüchterung, da viele Dinge nicht mehr so funktionierten wie bisher: "Wie kann ich den anderen EC-lern wirklich nahe sein, auch wenn wir uns nur vor dem Bildschirm sehen?". Daher entwickelten wir im zweiten Lockdown Web-Seminare, die unseren EC-lern helfen, die wöchentlichen Treffen, sei es Kinderstunde, Jungschar, Teenkreis oder Jugendkreis, entsprechend gut online umzusetzen. Denn online muss grundlegend anders vorbereitet und geplant sein, als klassisch vor Ort. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme: Im Jugendkreis-Format haben wir beispielsweise über die Hälfte unserer Jugendarbeiten erreicht. Es ist der Hammer zu sehen, dass unsere Leiter in diesen schwierigen Zeiten nicht resignieren, sondern gerade hier investieren wollen, damit Jugendarbeit online zu einer wirklich guten Alternative wird.



PAX ANDERS

Weil wir paX an dieses Jahr absagen mussten und noch nicht wissen, wie die Lage sich entwickelt, möchten wir eine coronasichere Version für die Jugendarbeiten vor Ort anbieten: Inspiriation für dich und deine Jugendarbeit: Praxis Sessions, Coffee Times und Bible Sessions. Vom 9. – 10. April 2021 – eine Woche nach Ostern.

INFOS EC-FREIZEIT- UND SCHULUNGSZENTRUM DOBEL

Fortschritt statt Stillstand

Der 2. November 2020 war ein Tag mit gemischten Gefühlen. Mal wieder mussten deutschlandweit die Hotellerie und Gastronomie aufgrund der hohen Corona-Infektionen ihre Türe schließen, so auch wir. Kleinere Schulungen sind noch erlaubt, Freizeiten nicht. Damit bleiben die Heizung aus und der Kühlschrank leer. Betriebsbedingte Kündigungen unserer Mitarbeiter kommen für uns nicht in Frage. Doch was tun? Ein Teil unseres Teams arbeitet als "Case-Manager" im Gesundheitsamt in Calw. Statt Kochen und Staubsaugen werden nun Corona-Positive und Kontaktpersonen erfasst. Uns ist wichtig, dass unsere Mitarbeiter auch in dieser Zeit möglichst wenig finanzielle Nachteile durch Kurzarbeit haben. Für alle anderen bedeutet die gästefreie Zeit mal wieder antigwklich handeln und die Krise

der: antizyklisch handeln und die Krise als Chance nutzen. Fortschritt statt Stillstand und Hoffnung statt Kummer. Das Ziel: Die 40 Jahre alte Küche mit ganz viel Eigenleistung sanieren, Liegengebliebenes anpacken.

Neubau Kaiserhaus

Am 22. November hat unsere Vertreterversammlung mit einer überwältigenden Mehrheit von 97 % dem Neubau des ehemaligen Kaiserhauses zugestimmt. Diese mutige Entscheidung ist für mich eines der größten Wunder in Dobel. Auch hier galt es, die Weisheit unserer erfahrenen EC-Förderer aufzugreifen und in schwierigen Zeiten mutige Schritte zu gehen. Ein Zuschuss vom ELR (Entwicklungsprogramm ländlicher Raum) und einige großzügige Spenden haben zu der Entscheidung beigetragen, 800.000 Euro für den Bau aufbringen zu wollen.

Im April 2021 möchten wir das Haus bis auf den Keller abreißen, um dort ein neues, größeres Haus zu bauen. Ein Teil des Hauses soll für unsere Mitarbeiter/FSJ-ler sein. Der größere Teil soll aber als Selbstversorgerhaus mit ca. 24 Betten unseren Gästen zur Verfügung stehen. Oft sind wir überbelegt und können den vielen Anfragen nicht mehr gerecht werden. Durch den Neubau werden wir in der Belegung deutlich flexibler und können individueller auf unsere Gäste eingehen. Danke, dass ihr diese wichtige Arbeit mitbegleitet, ob im Gebet, in der praktischen Mithilfe oder durch eure Spenden. Fuer Sebastian



PERSONAL-NEWS

FSJ-ler gesucht!

Statistiken belegen, dass die meisten jungen Menschen sich nicht nur an die aktuellen Einschränkungen halten, sie unterstützen sie sogar. Trotzdem ist es gerade für Schüler der Abschlussklassen eine Zeit der enormen Unsicherheit: "Was kann ich nach dem Abschluss machen? Kann ich dafür überhaupt planen? Wird mein Jahr für Gott stattfinden können?". Das FSJ im EC ist nicht nur ein sicherer, sondern auch ein sinnvoller Weg: Ein Jahr vor Ort unterstützen, in Beziehungen investieren, sich und andere prägen. Das und vieles mehr ist "FSJ im SWD-EC-Verband".

Interessierte können sich ...

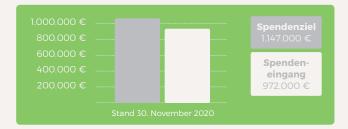
... bei Ilona Henzler in der Geschäftsstelle melden (07158.9391319 oder ilonahenzler@swdec.de)
... zur digitalen JuMiKo (JugendMissionsKonferenz)
am 17. Januar kommen (www.jumiko-stuttgart.de)
... oder sich zum FSJ-Infotag am 6. Februar in Dobel
anmelden (www.swdec.de/veranstaltungen).
Ladet dazu gerne junge Menschen ein – auch wenn
der Schulabschluss erst 2022 ansteht.



Gebetsanliegen

Danke euch für alles Mitbeten, auch was die Personalveränderungen angeht. Viele neue Stellen gibt es zu besetzen. Sehr herausfordernd wird auch der große Wechsel im Landesjugendreferenten-Team werden. Matthias Lange, Markus Müller und Nicole Lutz (geb. Beutler) haben schon vor einiger Zeit ihren Wechsel für Sommer 2021 angekündigt: Matthias wird im September LGV-Pastor in Neubulach, Markus geht zur Liebenzeller Mission und auch für Nicole steht ein neuer Lebensabschnitt an. Es ist nicht einfach, langjährige Mitarbeiter zu ersetzen. Betet bitte mit, dass wir geeignete Nachfolger finden.

FINANZEN



Ein großes Dankeschön für alles finanzielle Mittragen im vergangenen Jahr. Wir steuern das Spendenziel an, aber es fehlen noch ca. 175.000 Euro. Nach unseren wegweisenden Entscheidungen im Vorstand und der Vertreterversammlung wäre es eine große Ermutigung, wenn wir unser Spendenziel erreichen. Danke, wenn gerade

GESEGNETE WEIHNACHTEN

zum Jahresende eure Spende

zur tragenden Säule wird.

Wurde jemals so viel wie dieses Jahr über Weihnachten diskutiert? Wohl kaum. Schade ist, dass es nicht um das Eigentliche von Weihnachten ging. Wie wohltuend war doch da in allen Debatten der kleine Einwand von Ralph Brinkhaus (CDU): "Weihnachten ist vielen Menschen sehr wichtig. Es ist das Fest der Familie. Und es ist im Übrigen auch ein christliches Hochfest."

Das Eigentliche nicht vergessen! Oder um es mit Johann Wolfgang von Goethe auszudrücken: "Kein tolleres Versehen kann sein: gibst einem ein Fest – und lädst ihn nicht ein!"

In diesem Sinne wünschen wir euch frohe und gesegnete Weihnachten und den Blick auf das Eigentliche.

Armin HasslerGeschäftsführer
Jugendarbeit

Patrick Veihelmann Kaufmännischer Geschäftsführer

Held Vilel

